

PRESSEMITTEILUNG

„Boardroom Best Practice“ von Spencer Stuart

Europaweite Analyse der Aufsichtsratspraxis identifiziert steigende Anforderungen an Gremiumsmitglieder

- **Nicht nur Anteilseigner, auch die Gesellschaft stellt steigende Ansprüche an Aufsichtsräte**
- **Von jedem Mitglied wird ein immer stärkeres Engagement und breite Erfahrung erwartet**
- **Umfassende Empfehlungen für erfolgreiche Arbeit in und von Aufsichtsgremien, gewonnen aus jahrzehntelanger Beratung**

Frankfurt / München (29.03.2017) – Politische und ökonomische Unwägbarkeiten sowie disruptive Marktveränderungen stellen europäische Unternehmen vor vielfältige Herausforderungen. Die Aufgabe, ihre Unternehmen durch unsicheres Fahrwasser zu steuern, wiegt für Aufsichtsgremien dadurch immer schwerer. Die globale Top-Executive-Search-Beratung Spencer Stuart hat nun europaweit anonym im Rahmen von Suchmandaten und Effizienzprüfungen analysiert, welche Faktoren heute und morgen entscheidend für eine erfolgreiche Arbeit von Aufsichtsgremien, deren Mitglieder und Vorsitzende sind. Eine wesentliche Erkenntnis dabei: Ob reine Aufsichtsräte wie in Deutschland oder unitaristische Systeme mit verschränkten Aufsichts- und Leitungsfunktionen wie in der Schweiz oder Großbritannien – es kommt in zunehmenden Maße darauf an, dass die Gremien und ihre Unternehmen nicht nur den Ansprüchen der Anteilseigner gerecht werden, sondern auch steigende gesellschaftliche Anforderungen bei ihrer Arbeit berücksichtigen. Zudem müssen die Mitglieder der Aufsichtsgremien der Unternehmenskultur größere Aufmerksamkeit widmen und sicherstellen, dass diese in Einklang mit den Unternehmenszielen weiterentwickelt wird.

„Der Auftrag, die legitimen Interessen aller Stakeholder im Unternehmen und außerhalb auszugleichen, wird in einer zunehmend unübersichtlichen Welt noch wichtiger. Frisch ernannte ebenso wie altgediente Gremiumsmitglieder sollten alle Aspekte ihrer Arbeit sorgfältig und regelmäßig prüfen und ihre Rolle wie Ziele gegebenenfalls neu ausrichten“, erläutert Dr. Willi Schoppen, Leiter der deutschen Board-Praxis von Spencer Stuart. „Die Aufgaben werden breiter und anspruchsvoller, die Erwartungen an das Engagement von Board Directors steigen weiter. Gleichzeitig werden heute zunehmend Mitglieder in die Gremien berufen, die nicht bereits zuvor im Management des jeweiligen Unternehmens oder in anderen Aufsichtsgremien tätig waren – der klassische Weg vom Vorstand in den Aufsichtsrat ist immer seltener anzutreffen. Gefragt ist breite Erfahrung aus vielfältigen Tätigkeiten.“

Hilfestellung zur Steigerung der Effektivität

Mit dem Leitfaden „Boardroom Best Practice“ hat die internationale Board-Praxisgruppe von Spencer Stuart ein Set an praktischen Handlungsempfehlungen herausgearbeitet, das sich an alle Aufsichtsgremien börsennotierter Unternehmen in Europa richtet. Unabhängig von jeweiligen kulturellen oder regulatorischen Rahmenbedingungen soll es dabei helfen, die Effektivität der Gremien zu steigern. Im Leitfaden sind so wichtige Bereiche wie die grundlegende Rolle und Zielsetzung, Zusammensetzung, Einarbeitung und Weiterbildung, Leitung, Nachfolgeplanung, Ausschüsse, Sitzungsleitung, Krisenmanagement sowie Erfolgskontrolle einzeln aufbereitet. Der Leitfaden beruht auf starken Grundlagen: Neben der regelmäßig veröffentlichten Studie „Spencer Stuart Board Index“ sind das vor allem Erfahrungen aus der jahrzehntelangen Beratung führender europäischer Unternehmen und aus mehreren hundert Effizienzprüfungen. Die regelmäßigen Evaluierungen sind im Rahmen guter Corporate Governance ein bewährtes Instrument zur Analyse und Verbesserung der Aufsichtsratsstätigkeit; Spencer Stuart wird seit vielen Jahren als einer der erfahrensten Anbieter auf diesem Gebiet besonders häufig mandatiert und verfügt daher über besonders umfassende Einblicke in die Arbeit von Aufsichtsgremien. Die Erkenntnisse werden unter Wahrung höchster Vertraulichkeit anonym für den Leitfaden genutzt.

Für Auszüge und Grafiken der „Boardroom Best Practice“ wenden Sie sich gern an den unten angegebenen Pressekontakt. Gern vermitteln wir Ihnen auch ein Gespräch mit Dr. Willi Schoppen für weitere Erläuterungen und Einschätzungen. Ein Foto von Dr. Willi Schoppen finden Sie [hier](#).

Über Spencer Stuart

Spencer Stuart ist seit der Gründung 1956 prägender Vordenker der Top Executive Search Beratung. Als einer der weltweit und in Deutschland größten Anbieter berät die im Besitz der Berater stehende Partnerschaft führende Unternehmen und Organisationen dabei, Schlüsselpositionen mit geeigneten Persönlichkeiten zu besetzen. Spencer Stuart ist weltweit mit 56 Büros in 30 Ländern vertreten und konzentriert sich auf die Suche von Vorstands- und Aufsichtsratsmitgliedern und Führungskräften. Besondere Expertise hat Spencer Stuart auch bei der Begleitung von Nachfolgesituationen, bei strategischen Prozessen und Veränderungsphasen, bei der Potenzial- und Talententwicklung sowie beim Aufbau und der Weiterentwicklung von Aufsichtsgremien.

Pressekontakt:

IRA WÜLFING KOMMUNIKATION GmbH
Florian Bergmann

Ohmstraße 1
D-80802 München
+49. 89. 2000 30-30

spencerstuart@wuefing-kommunikation.de

www.wuefing-kommunikation.de